

grünliberale

NEWSLETTER

Nr. 13 vom 6. Oktober 2014

Grünliberale Partei Kanton St.Gallen

sg@grunliberale.ch

www.sg.grunliberale.ch

INHALT

EDITORIAL	2
NATIONALRATSWAHLEN 2015 – DIE VORBEREITUNGEN LAUFEN	3
AUS DEM KANTONSRAT	4
SEPTEMBERSESSION 2014	4
WAHLKREIS- UND ORTSPARTEIEN	6
STADT ST.GALLEN	6
STADT WIL	7
AGENDA	8
AKTUELLE KANTONALE VOLKSINITIATIVEN	8
IMPRESSUM	8

EDITORIAL



Achtung – fertig – Los: Der Wahlkampfmarathon 2015/16 kommt ins Rollen!

Wir freuen uns auf eine spannende, intensive Zeit mit Euch und hoffen, dass wir schnell wie die Feuerwehr unterwegs sind und trotzdem nicht allzu viele Feuerwehrlösungen überstehen müssen.

Es grüssen Euch herzlich für den Vorstand der glp Kanton St.Gallen
Michelle, Werner und Jacqueline

NATIONALRATSWAHLEN 2015 – DIE VORBEREITUNGEN LAUFEN

Von Res Schneider, Wahlkampfleiter

„Wir verteidigen den Nationalratssitz von Margrit Kessler“. Das Ziel tönt einfach, aber die Realisierung wird wohl zum Kraftakt für uns Grünliberale.

Die Nationalratswahlen im Oktober 2015 bilden den Auftakt eines kräftezehrenden Wahlkampfmarathons mit den Kantonsratswahlen im Frühling 2016 und den abschliessenden kommunalen Wahlen im Herbst 2016. Ein gutes Resultat im Nationalratswahlkampf wird auch auf die folgenden Wahlgänge abfärben, denn Gewinner wählt man einfach lieber!



Die Arbeiten auf dem Weg zum Erfolg laufen bereits auf Hochtouren. Im Wahlkampfteam engagieren sich: Andreas Alther, Andrea Katiric, Benno Stadler, Dani Rüttimann, Jacqueline Gasser-Beck, Johannes Leutenegger, Francesco Müller, Marco Corvi, Nils Rickert, Marianne Schmitt, Stefan Widmer, Martin Wicki und Res Schneider.

Erfolg werden wir aber nur haben, wenn wir alle, Mitglieder, SympathisantInnen und Freunde der Grünliberalen das Projekt „Nationalratssitz 2015“ mit Energie und Freude unterstützen – eine gute Gelegenheit, wieder einmal zusammenzustehen und gemeinsam ein Projekt anzugehen.

Wie kannst Du uns in dieser Phase unterstützen? Zunächst geht es darum eine starke Liste aufzustellen. Ansprechperson für interessierte KandidatInnen aber auch für die Weiterempfehlung aussichtsreicher potenzieller KandidatInnen ist Wahlkampfleiter Res Schneider.

Jederzeit willkommen sind Ideen in Bezug auf Aktionen / Themen / Mittelbeschaffung etc.

Teile uns auch mit, wenn Du Dich gerne aktiv im Wahlkampf 2015/16 engagieren möchtest, denn gemeinsam sind wir nicht nur erfolgreicher, sondern haben auch mehr Spass!

Über den aktuellen Stand der Arbeiten des Wahlkampfteams werden wir an der Mitgliederversammlung Ende Oktober informieren. Wir freuen uns auf Deine Unterstützung!

Kontakt:

Res Schneider, res.schneider@grunliberale.ch ; Tel: 079 482 04 84

AUS DEM KANTONS RAT

Von Erika Häusermann , Fraktionspräsidentin GLP/BDP-Fraktion

Septembersession 2014

Die Septembersession hat knapp zwei Tage gedauert mit vielen unbestrittenen Vorlagen. Die unten aufgeführten Geschäfte wurden allesamt einstimmig befürwortet.

Alle zwei Jahre findet im September der Kantonsratsausflug statt, diesmal ins Werdenberg, der Heimat des Kantonsratspräsidenten Paul Schlegel. Wer findet auf dem Gruppenbild unten mit Mitgliedern des Kantonsrats, der Gerichte, der Regierung und der Verwaltung unsere KantonsrätInnen?



Die Fraktion hat einen **Ideenpool** eröffnet. Geeignete Themen und Ideen für Vorstösse im Kantonsrat werden gesammelt, diskutiert und zur passenden Zeit eingereicht. Gerne nehmen wir auch Ideen und Wünsche der Mitglieder entgegen: erika.haeusermann@gmx.ch



Quelle Foto: fototraum.ch

Geschäfte in der Septembersession

Nachtrag zum Landwirtschaftsgesetz

Es geht um die kantonale Umsetzung der Agrarpolitik des Bundes und die Frage: Wer bezahlt die Landschaftsqualitätsbeiträge (LQB) von 700 000 Franken. Die Fraktion war sich einig, dass der Kanton und nicht die Gemeinden, wie von der Regierung vorgeschlagen, diese Kosten tragen sollen.

Interkantonale Diplomanerkennungsvereinbarung

Bei diesem Konkordat handelt es sich um eine rein technische Vorlage, der Vollzug dieser Harmonisierung ist logisch und folgerichtig.

Mehrjahresprogramm Standortförderung

In Zukunft dürfte es nicht einfacher werden, Firmen im Kantons St.Gallen anzusiedeln. Der Kredit von 7,2 Mio Franken für 4 Jahre ist knapp und das Programm pragmatisch.

Die Fraktion befürwortet den Auftrag an die Regierung, eine trinationale **Metropolitanregion St. Gallen Bodensee** zu initiieren und die notwendigen Strukturen schlank auszugestalten.



Metropolitanregion -
Diskussionsgrundlage

Erneuerung Verwaltungsgebäude Lämmlibrunnenstrasse

Das Gebäude ist 45 Jahre alt. Eine komplette Erneuerung der Gebäudehülle ist im Jahr 2000 erfolgt. Die Brandschutzmassnahmen und Erdbebensicherung sind unbestritten. Das Mobiliar wird mit einem Kostenaufwand von Fr. 766'000 geschätzt. Dies stuft unsere Fraktion als zu hoch ein (ca. 6000.-/Arbeitsplatz, und dies ohne Informatikkosten)

Sanierung Klostergebäude der psychiatrischen Klinik St. Pirminsberg, Pfäfers

Kosten: 16.3 Mio Der schlechte bauliche Zustand der Aussenhülle (Dach, Fassade, Fenster) erfordert eine denkmalschutzgerechte Aussensanierung des gesamten Klostergebäudes. Grosser Sanierungsbedarf besteht auch bei der Küche.

Umbau und Erweiterung Spital Wil.

Kosten:9.97 Mio. Das Spital wurde 1972 gebaut, Notfallstation und das Labor stammen aus dieser Zeit und entsprechen den heutigen hohen Anforderungen nicht mehr. Das neue Verwaltungsgebäude lässt sich später problemlos in einen Neubau integrieren.

WAHLKREIS- UND ORTSPARTEIEN

Stadt St.Gallen

Von Daniel Rüttimann, Präsident glp Stadt St.Gallen

GlP für kulturelle Nutzung der Reithalle

Die glp der Stadt St. Gallen veranstaltete einen Informationsanlass mit anschliessender Podiumsdiskussion zur Reithalleninitiative. Die Initiative verlangt, dass die eigentlich für kulturelle Nutzungen und das Reittraining vorgesehene Halle künftig vollumfänglich für Veranstaltungen genutzt wird. Heute wird die Halle entgegen dem Nutzungsreglement nur durch Reitclubs benutzt. GLP-Mitglieder und weitere Interessierte konnten sich in der Reithalle einen Eindruck über die aktuelle Nutzung verschaffen. Mit Bruno Brovelli als Reitclubpräsident hatten wir einen kompetenten Ansprechpartner. Danach begaben sich alle Anwesenden in das Kulturlokal „kugl“, das von glp-Stadtparlamentarier Daniel Weder geführt wird. Hier erläuterte Kulturveranstalter und Mitinitiant Lukas Hofstetter, warum die Initiative ergriffen wurde und wie der Bedarf nach einer solchen Halle begründet wird. Nach diesem eher sachlichen Start kreuzten Bruno Brovelli (für die Reiter) und Etrit Hasler als Vertreter des Initiativkomitees bei der anschliessenden Podiumsdiskussion die Klängen. Basierend auf diesen Informationen konnten die glp-Mitglieder die Parolenfassung angehen. Eine Mehrheit entschied sich für die Annahme der Initiative. Die glp wünscht sich für die Stadt St. Gallen einen Veranstaltungsraum in der Grössenordnung der Reithalle (ca. 1000 Besucher) und ist der Meinung, dass für das Reittraining ein geeigneter Platz am Stadtrand oder ausserhalb gefunden wird.



Standaktion in St. Gallen

Angekündigt durch ein grosses Plakat am St. Galler Bahnhof organisierten wir eine Standaktion mit einem etwas anderen Konzept als üblich. Für einmal ging es nicht darum, die Passanten von unseren Argumenten zum einem bestimmten Thema zu überzeugen. Vielmehr wollten wir der Bevölkerung einen Rahmen bieten, um mit unseren Parlamentariern und Parlamentarierinnen in Kontakt zu treten und ihre Anliegen zu deponieren. So sammelten Stadtparlamentarierinnen, Kantonsräte und unsere Nationalrätin Anliegen der Bevölkerung auf grossen Plakaten. Uns überraschte die grosse Anzahl Anliegen zu gesellschaftlichen Themen. Mehr als die Hälfte der Bevölkerungswünsche betrafen diesen Bereich. Die andere Hälfte teilten sich wirtschaftliche sowie Umweltthemen.

Podium zu St. Galler Stadtratswahlen am 6. November

Für die Ersatzwahl in den St. Galler Stadtrat im November stellen sich Peter Jans (SP) und Barbara Frei (FDP) zur Wahl. Die Fraktion Grüne/glp/Junge Grüne organisiert ein Podium mit den beiden Kandidierenden. Dieses findet am 6. November statt. Genauere Informationen dazu werden noch mitgeteilt. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder.

Stadt Wil

Von Werner Anderegg, Vorstand Grünliberale Wahlkreis Wil

Nägel mit Köpfen

Das in diesem Frühjahr neu gewählte Präsidium des Wahlkreises Wil mit Andrea Katirci und Maria Seelhofer realisierte in kürzester Zeit, worüber früher während Jahren nur diskutiert wurde.

Dass bei der Gründung der GLP-Wahlkreispartei das Schwergewicht in der Stadt Wil lag, ist nachvollziehbar, obwohl damals Bosco Bühler aus Flawil noch als Regierungsrat kandidierte. Es wurde bald erkannt, dass wir nicht nur in Wil sondern auch im übrigen Gebiet des Wahlkreises aktiv werden müssen, geschehen ist diesbezüglich jedoch nichts. Insbesondere für die Kantonsratswahlen wäre es wünschenswert, wenigstens in den grösseren Gemeinden Flawil und Uzwil Ortgruppen zu haben.



Wie der beiliegende Artikel zeigt, haben die beiden Damen nun Nägel mit Köpfen gemacht und eine erste kontradiktorische Veranstaltung mit unserer Nationalrätin Margrit Kessler in Flawil organisiert. Auch die beiden wichtigsten Zeitungen haben darüber mit Foto berichtet, und Dank der Zusammenarbeit mit der SP war die Veranstaltung gut besucht.

Ich gratuliere dem neuen Präsidium für diese Initiative und hoffe, dass bald weitere Aktionen in Angriff genommen werden können, um eine Verbreiterung der Parteibasis zu erreichen.

<http://www.wilerzeitung.ch/ostschweiz/stgallen/wil/wv-uz/Wandel-vom-Kunden-zur-Nummer;art262,3937733>

<http://wiler-nachrichten.ch/flawil-uzwil/detail/article/bessere-leistungsqualitaet-dank-wettbewerbe-0024850/>

AGENDA

Oktober 2014

11. Oktober 2014	Delegiertenversammlung glp Schweiz; La Chaux-de-Fonds
21. Oktober 2014	Sitzung Stadtparlament St.Gallen
28. Oktober 2014	Sitzung Stadtparlament St.Gallen
29. Oktober 2014	Ausserordentliche Mitgliederversammlung glp Kanton St.Gallen

November 2014

6. November 2014	Sitzung Stadtparlament Wil
18. November 2014	Sitzung Stadtparlament St.Gallen
24. November -	Session Kantonsrat
26. November 2014	
24. November -	Session Bundesparlament
12. Dezember 2014	
30. November 2014	Abstimmungstermin

Dezember 2014

2. Dezember 2014	Sitzung Stadtparlament St.Gallen
4. Dezember 2014	Sitzung Stadtparlament Wil
9. Dezember 2014	Sitzung Stadtparlament St.Gallen

Aktuelle kantonale Volksinitiativen

Initiative «Für die Volksschule»

Aktueller Stand: Einreichung zur Prüfung der Zulässigkeit am 17. Juni 2014.

Initiative «Ja zum Ausstieg aus dem Harnos-Konkordat»

Aktueller Stand: Einreichung zur Prüfung der Zulässigkeit am 17. Juni 2014.

Initiative «Bezahlbare Krankenkassenprämien für alle! (Prämienverbilligungsinitiative)»

Aktueller Stand: Initiativbegehren wurde am 20. März 2014 eingereicht. Die Initiative ist mit 6286 gültigen Unterschriften zustande gekommen.

Initiative «Zukunft dank gerechter Vermögenssteuern (Steuergerechtigkeitsinitiative)»

Aktueller Stand: Initiativbegehren wurde am 20. März 2014 eingereicht. Die Initiative ist mit 6165 gültigen Unterschriften zustande gekommen.

Quelle: http://www.abstimmungen.sg.ch/home/referenden_und_initiativen.html

IMPRESSUM

Der Newsletter der Grünliberalen Kanton Kanton St.Gallen, erscheint drei- bis viermal jährlich.

Ansprechperson Newsletter: Stefan Widmer, Parteisekretariat

Grünliberale Partei Kanton St.Gallen, Postfach 826, 9000 St.Gallen, www.sg.grunliberale.ch;
sg@grunliberale.ch Spendenkonto: 85-7873-1. Feedback ist willkommen: sg@grunliberale.ch